

Fröhliche Ostern

haben Sie nur dann, wenn Sie

Sprechapparate

Spezialhaus

Julius Bogusoch, Danzig.
Sprechapparate von 15,00 Mk. an bis zu den elegantesten

Gegen bar



Platten

für Musikwaren

Melzergasse 1, Telephon 5588, kaufen.
Platten, Doppelseitig, 0,55, 0,95, 1,25, 1,50, 2,00 und 3,00 Mk.

Auf Teilzahlung

Verlangen Sie

überall unsere Spezialmarke

No. 100



ARTUS

2 Pfg.

ges. gesch.

Feinste, aromatische Qualitäts-Zigarette.
Nur echt, wenn Zigarette Namen und Nummer trägt.
Zu haben in den einwch. Geschäften.

Rudolf Niemierski Söhne

Danzig. Telephon 2255.



120 eigene Filialen

Allen voraus

sind unsere Fabrikate in Passform und Haltbarkeit bei konkurrenzlos billigen Einheitspreisen.

Jedes Paar Herren- oder Damenstiefel Spezialmarke

6⁷⁵

Mk.

„TUDOL“ SCHUHFABRIK A.-G.
Alfred Fränkel, Com.-Ges.

Danzig, 82 Langgasse 82.

Von 38 bis 55 Mk.

bester Anzüge, Paletots nach Maß elegant und gutgehend.
Kunden, welche selber Stoffe liefern, fertige Anzüge von 18 Mark.

Julius Salberg, Schneidermeister,

Breitgasse Nr. 107, 1 Tr. 1882

Bettfedernhandlung und Betten-Fabrik.

Satz Bettfedern 20 Mk., Satz kurze Feder 15 Mk., Satz Gesindebetten 12,50 Mk., große Betten 10 Mk., an. Winterbetten 3,25, Kopfkissen 1,75 Mk., an. Krautz, Havel, u. Herrschaftsbetten in allen Preislagen bis zu den besten Qualitäten.
Matratzen und Korkkissen.

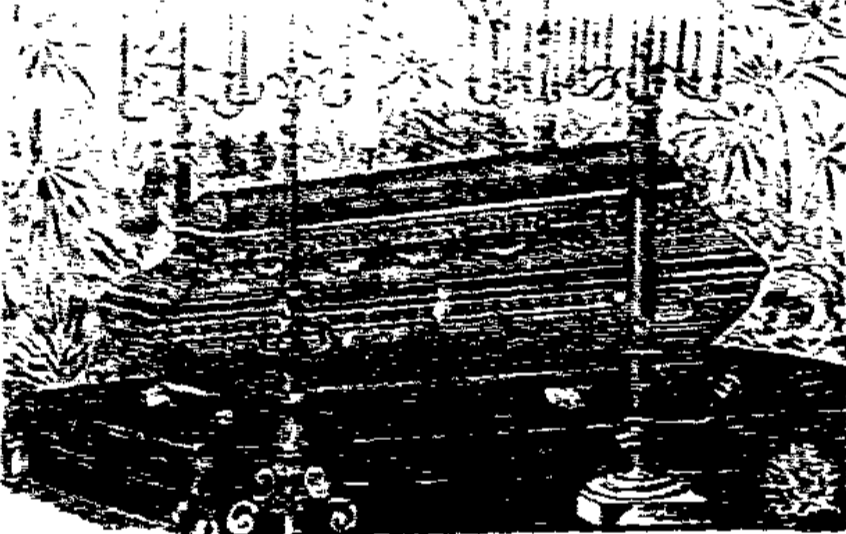
Bettfedern u.	50, 80, 100,
	1,25, 1,50, 1,50,
Halbbetten	2,00, 2,25, 2,50,
	2,50, 3,00,
Betten	2,00, 3,00, 3,50, 4,00,
	4,50 bis 5,50 Mk.

Strom reel, Bedienung fest, Preise Billigste Bezugsquelle. **Versand** geg. Nachnahme. Umtausch gestattet.

Julius Gerson, Fischmarkt 19.

Sarg-Magazin Rob. Schulz - Danzig

Telephon Nr. 1023 Joh. Willy Schulz Begründet 1850.
Stadtgebiet Nr. 17, ...



Metall- und Holz-Särge

empfehlen wir Lager für ...
Kleiner Särge von 2,00 Mk. an. Große Särge von 15,00 Mk. an.

Erstes Fahrrad-Leihhaus

W. Jochen

Danzig, Altstadt, Graben St.

Reparaturwerkstatt für alle Systeme.

Eigene Emulsi-Anstalt.
Erläutete Preisberechnung.
Günstige Kauf- und Leihbedingungen.



Freischwinger mit Muster 12,- Mk.

Silberne Damen- und Herrenuhren
(3 Jahre Garantie) von 7,50 bis 50 Mk.
Goldene Damenuhren von 15 bis 100 Mk.
Goldene Herrenuhren (echt Genfer) bis 300 Mk.
Lange Damenketten von 2,50 bis 125 Mk.
Freundschaftsringe (333 gestempelt) von 2,50 Mk.

Regulatoren, Freischwinger, Wecker
von 1,50 Mk., grösstes Lager am Platze.

Reparaturpreise:
eine Uhr reinigen 1 Mk., eine Feder 1 Mk.,
ein Glas 15 Pfg., Zähler 10 Pfg., Kapsel 20 Pfg.

S. Lewy Nflgr., Uhrmacher u. Juwelier,
Danzig, nur Breitgasse 28, part. und 1. Etage
(Ecke Goldschmiedegasse).



Trauringe
ohne Lötfrage
Aufplatten ausge-
schlossen,
von 2.- bis 60.- Mk.
stets vorrätig.

Möbel

auf

Kredit!

Brautausstattungen,

komplette Wohnungs-Einrichtungen,

einzelne Möbel,

Spiegel, Polsterwaren usw.

kauft man am vorteilhaftesten in dem größten, realsten und kulantesten

Möbel-Spezial-Haus

A. Kaatz Nachf., Kaatz & Lessing

nur **Lawendelgasse 2-3.**

Gegründet 1885. Telephon 122.

Alte Kunden, Beamte usw. erhalten Waren ohne Anzahlung.

Eigene Tapezier- und Tischlerwerkstatt im Hause!

Möbel

gegen

bar!

größter Bedeutung ist. Haben sich doch jetzt bereits die Mittelständler in Anhalt zusammengeschlossen, um einen Steuererhöhungsvorschlag, der dem Antrag Hammer — um den jetzt in Preußen gekämpft wird — nachgebildet ist, durchzubringen, und im kaiserlichen Steuerkampf hat der Antrag Hammer ebenfalls eine erhebliche Rolle gespielt. Deshalb ist es dringend nötig, daß der Gewaltstreik in Preußen abgewehrt wird.

Entzweien heißt da, entbehren . . . Vor der glänzenden und in allen bunten Farben prangenden Auslage eines großen Spielwarengeschäftes drücken sich ein paar Buben in dürftigen Kleidern die Nasen platt an den Spiegelscheiben, um nur ja all die Herrlichkeiten zu sehen, die reizenden, glitzernden Nachahmungen der großen Welt im Kleinen, wie sie hier in schier unglaublicher Fülle für die glücklichen Sprösslinge der Besitzenden aufgestapelt sind. Die großen Augen der blassen Bubengesichter hängen mit schwärmerischer Gier an diesen Schätzen und die aufgeregten Schelmen hin und her lippenden Zügel entdecken immer neue Wunder und Kostbarkeiten, die Krabenbergen höher schlagen machen. Eisenbahnzüge, die ganz „von selbst“ fahren, dito Kriegsschiffe, Flugapparate, mechanisch bewegliche Soldaten, Festungen mit elektrischer Beleuchtung und automatisch feuern den Geschützen und laufen! andere Unglaublichkeiten der erfindungsreichen Nürnberger Spielwarenindustrie. Nach gründlicher Durchmusterung der gesamten Kleinwelt unter Glas stößt ein etwa neunjähriger Vorstadtbub seinen Nachbarn, ein ganz schwaches Knorpelchen, mit dem Ellbogen an und fragt: „Na! Was möchtest von dem da?“

Und das Jüngere des ganz Kleinen, zuckt eilig über die Glasscheibe hinweg und dahin, und endlich bohrt es sich fest an einer Stelle, wo hinter dem neidischen Glas eine große elektrische „Startstromlokomotive mit Fernsteuerung“ prangt. — Die möchte er haben!

Der Frager aber, der Neunjährige, schüttelt den Kopf und verweist ernst: „Du darfst nicht denken. So was können wir nie haben! Schau dir lieber die Windmühle an. Die dreht sich auch von allein und die läuft dir Vater vielleicht mal, wenn du brav bist.“

Wie vernünftig! „Du darfst nicht denken!“ hat der Bub gesagt, dem sicher selbst das Herz im Leib brannte vor unmaßlicher Sehnsucht beim Anblick dieses Wunderwerkes der Kleinwelt.

Wie grausam vernünftig im Munde eines Neunjährigen! Wahrlich! Es muß eine harte Zeit sein, in der die Neunjährigen so klug sind und die ziellos galoppierende Phantasie eines Schulknaben die Möglichkeiten der Erfüllung so bedächtig abwägt, so vernünftig vernimmt — Er hat ja recht, der bedauernswerte kluge, blasse Vorstadtbub: So etwas können sie nie haben.

Drohende Pleite. Die Elbinger Schachspielhausaktiengesellschaft steht vor dem Konkurs, wenn nicht die Stadt Elbing beliegend eingreift. Der Umbau des Theaters war auf 70 000 Mark veranschlagt. Gefolgt hat er jedoch 127 266 Mark. Die Gesellschaft steht vor einem Defizit von 38 088 Mark, das sie nur dann in der Lage ist zu decken, wenn die Stadt Elbing eine neue Hypothek gewährt.

Ein **Reichhändler aus Elbing** erhielt wegen Übertretung der Abfertigungsgesetze zur Verhütung der Maul- und Klauenpest eine Lager Beschlagnahme. In der gleichen Sache wurde ein Hofbesitzer aus Schara zu drei Tagen Gefängnis verurteilt.

Marienburg.

Ein mageres Ergebnis hatte die vom Reichsverband zur Bekämpfung der Sozialdemokratie veranstaltete Versammlung. Circa 100—120 Personen waren erschienen und von diesen wenigen waren die wenigsten geneigt, den lockenden Worten Herrn Taubes zu folgen. Ein Angehöriger des Bürgeriums schwang sich sogar zu einer Art Verteidigungsrede der angegriffenen Sozialdemokratie auf. Das Endergebnis war, daß etwa 20 Personen sich um die von Herrn Taube ausgeplante Kriegsfahne scharten und die Gründung einer Ortsgruppe des Reichsverbandes vornahmen.

Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Taubstummenlehrer Heinrichsdorf Vorsitzender, Redakteur Politt stellv. Vorsitzender, Professor Wegner Schriftführer, Obertelegraphenassistent Fischer Stellvertreter, Rentier Zacharias Kassierer.

Arbeiter von Marienburg! Gebt die Antwort, indem ihr die Zeiter der Volksmacht und die Zahl der organisierten Genossen auf das Doppelte steigert!

Danzig-Land.

Neue Siege! Bei den Gemeindevahlen in Heubude und Bürgerweifen hat die Arbeiterschaft glänzende Erfolge davongetragen. Genosse Schie in a n n wurde in Heubude mit 51 Stimmen gegen den bürgerlichen Kandidaten, der 28 Stimmen auf sich vereinigte, gewählt. In Bürgerweifen erhielt Genosse Cornelien in der Stichwahl 52 Stimmen. Sein Gegner brachte es bis auf 42. Was diese Erfolge um so erfreulicher macht, ist die Tatsache, daß ihnen ein harter Wahlkampf vorausging.

Insgesamt besitzt Westpreußen nun 24 sozialdemokratische Gemeindevorsteher: Zwölf im Kreise Elbing-Marienburg, elf im Wahlkreis Danzig-Land und einen im Graudenzener Kreise. Frisch auf zum dritten Dutzend!

Arbeiter, bildet euch! Unter dieser Spitzmarke schreibt uns ein Parteigenosse aus Heubude:

Leider ist hier in Westpreußen — und auch unser Danziger Landkreis macht davon keine Ausnahme — häufig die Beobachtung zu machen, daß die Arbeit der Partei und der Gewerkschaften, die Kollegen geistig fortzubilden, auf unfruchtbaren Boden fällt. Immer noch gibt es Arbeiter, die meinen, mit der Zugehörigkeit zu einer gewerkschaftlichen Organisation ihrer gesamten proletarischen Mission genügt zu haben. Immer noch muß man sehen, daß Angehörige der Arbeiterschaft lieber eine Mark für Schnaps als zwanzig Pfennige für ein gutes Buch ausgeben.

Es herrscht bei vielen noch die Meinung, der Schnaps sei der Ernährer allen Lebens und aller Taten, die dem arbeitenden Volk durch den Kapitalismus auferlegt sind. Dabei ist der Branntwein die Ursache der geistigen Apathie zahlreicher Proletarier. Arbeiter, fördert euer Wissen! Es stehen euch viel Gelegenheiten zu Gebote. Jeder hat nach der Tagesarbeit eine freie Stunde, in der er seine Kenntnisse erweitern kann. Daß der Arbeiter sich durch seiner Hände Arbeit einen sorgenlosen Lebensabend schaffen kann, ist ihm selten nur vergönnt. Aber gerade deshalb soll und muß er seine ganze Kraft daran setzen, um die gesamte Lage seiner Klasse zu verbessern. Deshalb, Arbeiter, bildet euren Geist und fördert euer Wissen nach besten Kräften, damit ein jeder in klarer Erkenntnis der geschichtlichen und wirtschaftlichen Zusammenhänge

für die Arbeiterorganisation eintreten kann. Um mit Lust und Liebe an diese Aufgabe heranzugehen, ist in erster Linie das Lesen der Volksmacht notwendig. Dann der regelmäßige Besuch der Partei- und Gewerkschaftversammlungen. In jeder werden wichtige und lehrreiche Verhandlungen vorgenommen. Ferner bietet die Buchhandlung der Volksmacht eine schöne Auswahl guter und gesunder Lektüre zu Preisen, die sich ein jeder Arbeiter von seinem Taschengelde leisten kann. Ebenso schön ist die Einrichtung der Arbeiterbibliothek. Benutzen wir alle diese Einrichtungen; denn wo Klasse gegen Klasse im Kampf steht, wird die siegen, die die größte Bindung auf ihrer Seite hat. Millionen warten auf den Sieg des Erlohten Sozialismus. Ihn herbeizuführen darf niemand von uns nachig gehen.

Aus dem Gemeindefleben von Prinzlaff. In der Gemeindevortretterwahl am 25. März erfolgte die Feststellung des Haushaltsplanes. Die Einnahme beträgt 9766,39 Mark, die Ausgabe 9162,92 Mark. Die Gemeinde erhebt im Etatsjahr 1912 350 Prozent Zuschlag von sämtlichen Steuern. Befremdend ist es, daß für Lehr- und Vornamtsstellen ganze 20 Mark vorgesehen sind, obwohl es in Prinzlaff eine Menge armer Kinder gibt, deren Eltern sich das Geld für die Schulbücher vom Munde abdarben müssen. Als Schöffe wurde der Hofbesitzer Jost sen. gewählt.

Die Prinzlaffer Arbeiterschaft verliert wieder einmal ihre Verzehrslokalitäten. Der Spar- und Darlehnskassenverein in Schönbaum hat das Grundstück erworben. Unterliegen werden uns die Herren trotzdem nicht.

Schlochau.

Kindertot! Bei dem Besitzer Schulz in Seehof hatte sich der elf Jahre alte, poteriöse Knabe S aus Krojanke für einen Jahreslohn von 20 Mark, Walle zu Strümpfen und Pantoffeln vermietet. Das Kind trat die Stelle am 2. Januar 1912 an. Infolge von erlittenen Mißhandlungen hat es dann am 9. Februar den Dienst verlassen. Nach Angabe des Kindes ist es mit Stöcken und mit einem Pferdezaume geschlagen und auch gegen die Wand geschleudert worden. Während des Prügelns hat das Kind öfter aus Mund und Nase geblutet. Als der Knabe schließlich vor Angst die Hosen nähte, setzte es neue Schläge. Aufstehen mußte er morgens zwischen 6 und 7 Uhr. Schlafen durfte er vor 11 Uhr abends nicht gehen. Sonntags mußte der Kleine Vieh füttern und allerlei schwere Arbeit verrichten. Als der Kleine den Dienst verließ, war er derart leidend, daß er kaum gehen konnte. Er wurde bis nach Krojanke gefahren und dort abgesetzt. Mit Mühe und Not gelangte er in die Wohnung der Mutter. Eine unserer Genossinnen, die das Kind dann im Hause der Mutter gesehen hat, schildert seinen Zustand wie folgt: Den Körper bedeckten braune, blutkräftige Flecken und Striemen. Hände und Füße waren erstorben. Die entstandenen Wunden eiterten. Der Kleine war nicht imstande, essen zu können, sondern mußte von der Mutter gefüttert werden.

Auf dem Rücken liegen konnte der Junge nicht, weil die Beulen und Wunden ihm dies unmöglich machten.

Ein Arzt stellte folgenden Befund fest:
Krojanke, den 9. Februar 1912
Am heutigen Tage wurde der Knabe Berthold Stephan vom Unterzeichneten untersucht. Es wurden die beiden Oberschenkel an der Beugeseite bis zum Kniegelenke herab, ebenso das Gesicht bis zum Rücken heraus braun und blau gefärbt von ausgetretenem Blute mit mehreren deutlich erkennbaren Strichen innerhalb der

Unsere Osterüberraschung

in Schuhwaren „Marke Condor“ weckt helles Entzücken. Sie müssen diese prächtigen Frühjahrs-Modelle gesehen haben!
CONRAD TACK & CIE. Fabrik der Schuhwaren „MARKE CONDOR“ Burg bei Magdeburg

- Damen-**
- Mode-Halbschuhe 5³⁰
 - Schnürstiefel 6⁵⁰
 - braun echt Chevreau 6⁷⁵
 - braun Chevreau - Derby 7⁵⁰
 - schwarz Chevreau 8⁵⁰
 - la. braun und schwarz Chevreau 10⁵⁰
 - la. braun und schwarz Chevreau 12⁵⁰



- Herren-**
- Mode-Halbschuhe 7⁵⁰
 - Schnürstiefel 7⁵⁰
 - braun echt Chevreau 8⁵⁰
 - braun Chevreau 9⁵⁰
 - braun Boxkalf und Chevreau 10⁵⁰
 - la. braun und schwarz Chevreau 12⁵⁰
- Condor-Patent-**
- Herren-Schnürstiefel 10⁹⁰

Knaben-, Mädchen- und Kinderstiefel
Sport-Schuhe und -Stiefel
Spangen-Schuhe

Conrad Tack & Cie.

Danzig: Nur Große Wollwebergasse 14.

verführten Parteien gefunden. Außerdem zeigten die genannten Teile eine deutliche Schwellung.
Zweifellos sind diese Verletzungen dem Knaben durch Schläge mit einem stumpfen Gegenstande, also wahrscheinlich mit einem Stocke zugefügt. Es muß dieses als eine grobe Mißhandlung des Knaben bezeichnet werden.
Befunden wurden außerdem erhebliche Frostschäden an Fingern und Füßen mit Blasen wässerigen und eiterigen Inhalts. Der Knabe konnte also weder ordentlich Gegenstände erfassen, noch gut gehen, da derartig erfrorene Glieder, bei welchen sich immer entzündliche Reizungen einstellen, stark zu schmerzen pflegen.
Sachmann,
prakt. Arzt.

Auf Veranlassung des Fürsorgevereins für deutsche Rückwanderer, an den sich die Mutter in ihrer Not wendete, wurde die weitere Verfolgung der Angelegenheit dem Pfarrer Bohn in Krojanke übertragen. Nachdem dieser Herr die Sache untersucht, erhielt Frau S. den nachstehenden Brief:

Berlin W 9, den 29. Februar 1912.
Liebe Frau S., wir erfahren durch Herrn Pfarrer Bohn, daß Sie an der Sache mit Ihrem Jungen größtenteils selbst schuld sind. Erstens haben Sie Ihren Jungen nicht recht sauber erzogen, denn bei einem 11jährigen Knaben dürften derartige Sachen nicht mehr vorkommen, wie er sie gemacht hat. Dann aber haben Sie, ohne Herrn Pfarrer Bohn, der sich doch immer so viel um Sie gekümmert hat, zu fragen, Ihren Jungen bei irgend einem Bauern, den Sie gar nicht kannten, vermietet. Das durften Sie nicht tun, sehen Sie sich ein anderes Mal besser vor.

Immerhin bleibt natürlich die Mißhandlung schlimm genug, und Herr Pfarrer Bohn wird dafür sorgen, daß Sie eine entsprechende Buße erhalten. Auch wird Ihnen der Herr Pfarrer in Anbetracht Ihrer augenblicklichen Notlage wieder eine Unterstützung von uns übergeben.

Mit freundlichem Gruß
Der Vorstand.
Pastor Kaufe.

Durch die Vermittlung des Pfarrers Bohn erklärte sich der Bauer bereit, 30 Mark zu zahlen. Damit sollte dann die Sache erledigt sein und die Mißhandlung des Kindes ungeführt bleiben. Als die Mutter hiermit nicht einverstanden war, bekam sie vom Fürsorgeverein für Rückwanderer ein zweites Schreiben:

Berlin W 9, den 15. März 1912.
An Frau Witwe S.
Liebe Frau S., wir hören, daß Sie sich mit dem Bauern nicht vergleichen wollen, obwohl er Ihnen eine Entschädigung von 30 Mark bietet. Da Ihr Sohn jetzt wieder gesund ist, so gehen wir Ihnen den dringenden Rat, sich mit dem Bauern zu einigen und die 30 Mark Schmerzensgeld, die er bietet, anzunehmen. Ein magerer Vergleich ist besser als ein fetter Prozeß. Kommt es zu einem Prozeß, so können Sie sehr leicht gar nichts bekommen und außer-

dem noch viel Geld zum Advokaten tragen müssen. Nun ist es weder christlich noch sonst richtig, wenn Sie in dieser Sache nach Ihrem eigenen Kopf handeln wollen. Daß unser Geld, mit welchem wir Ihnen beistehen, unnützerweise verprozeßert wird, damit sind wir nicht einverstanden. Hören Sie nicht auf uns, so werden wir unsere Hand von Ihnen abziehen. Unchristlich ist es, wenn man jemandem, der sein Unrecht einseht, die veröhnende Hand verweigert und das Äußerste herbeizuführen sucht, obwohl dies Äußerste einem Höheren zu überlassen ist.
Also wir raten Ihnen, gehen Sie zu Herrn Pfarrer Bohn und sagen Sie ihm so schnell wie möglich, daß Sie die 30 Mark annehmen wollen, welche der Bauer bietet und um seine Vermittlung bitten, daß die Sache nun endlich aus der Welt kommt.
Der Vorstand.
Borchardt.

Wenn du getrefft wirst, dann duck dich, schindet dich jemand, dann nimm es geduldig hin — das ist „christliche“ Moral. Predigte vor gar kurzer Zeit ein Kirchenfürst den Armen: Wer Knecht ist, soll Knecht bleiben! — Ob der fromme Verein dem Agrarier ebenso ins Gewissen geredet hat wie der Witwe? Wir glauben nicht daran.

Danzig, Ostern 1912
Schmiedegasse 19.

Werte Volkswacht-Abonnenten!

Zum Osterfeste erlaube ich mir, mein gut sortiertes Rauch-Waren-Lager in empfehlende Erinnerung zu bringen und bitte ich, mich durch geehrten Besuch gütigst zu unterstützen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

A. Holz Nfg.
Danzig, Schmiedegasse 19.
Zigarren- und Zigaretten-Spezial-Haus. 74

English Club
Herren-Hüte



Unsere Spezialitäten

Wir garantieren für Haltbarkeit
u. leisten bei unvorhergesehenen
Mängeln vollen Ersatz

4.50 3.45 2.45

English Club G. m. b. H.
Danzig, Breitgasse Nr. 106/107. 2044

Hirschberg & Waldhaus
Breitgasse 120 Breitgasse 120
Billigste und beste Bezugsquelle für
Herren-Garderoben
fertig und nach Maß.

ELBING.

Die neuesten Moden

in Kostümen, Paletots, Blusen, Kostümröcken, Kleiderstoffen, Blusenstoffen, Herrenstoffen für Massanfertigung, fertigen Herren-Garderoben sind in hervorragend schönen Sortimenten in überreicher Auswahl eingetroffen. Unsere diesjährige Neuheiten zeichnen sich besonders durch aparten Geschmack, streng reelle Qualitäten und augenfällige Preiswürdigkeit aus.

Wir bitten höflichst, speziell unsere bedeutend vergrößerte Abteilung **Damen - Konfektion** — ohne jeden Kaufzwang zu besichtigen. —

Kowalsky & Abrahamsohn
Elbing, Fischerstrasse 42.
Blaue Rabattmarken. Blaue Rabattmarken.

Achtung! Parteigenossen! Achtung!
Empfehle den Parteigenossen und Gewerkschaftskollegen meine

Maß- u. Reparatur-Werkstatt.
Sämtliche Arbeiten werden sauber und billig ausgeführt. 92

Joseph Wilki, Schuhmacher, 2. Niederstr. 17, II Tr.

A. Hauste
Manufaktur — Leinen und Konfektion

Fernsprecher 208. Elbing, Brückstrasse 112.
1789

Arbeiter Elbings! Benutzt Eure Bibliothek | **Sämtliche Partei- und Gewerkschafts-Literatur** empfiehlt Buchhandlung „Volkswacht“, Danzig, Paradiesgasse 32

Zum Umzuge. Holzwaren. Schulartikel. Oster-Geschenke.

<p>Kronen, Hängelampen, Ampeln für Petroleum. Gas mit Grätin-Brenner, Spiritus-Glählicht. Erstklassige Fabrikate. Billigste Preise. Anbringen kostenlos durch geschulte Kräfte. Große Auswahl in Tischlampen 20,00, 17,50, 15,00, 12,00, 9,50, 5,00, bis 1,98 Küchenlampen 3,50, 2,50, 1,95, 1,48, 98 bis 39</p>	<p>Gardinenstangen . p. St. 75 bis 42,5 " auszieh. " 1,45, " 98,5 Portierenstangen kompl. 3,95, 3,25, 2,25, 1,25 Rosetten . . . St. 35, 25, 15, 10, 5 Garderobenleisten . 1,48, " bis 28,5 Pannele 12,50, 9,85, 3,00, " bis 48,5 Handtuchhalter 3,95, 2,50, 1,48, " 48,5 Rohhaarbesen 3,95, 2,50, 1,58 bis 1,25, " 48,5 Handiegler 1,50, " 85, 50 bis 28,5 Möbelbürsten 2,50, 1,98, 1,50, " bis 48,5 Putz- und Wischkasten 50 bis 29,5 Küchenrahmen 10,00, 6,50, 3,75, 1,18, " bis 50,5 Messerbretter 1,25, " 50, 48, 38 bis 25,5 Fleischbretter buch. Holz 1,65, 1,38, " 98 bis 22,5 Wachstuch p. Mtr. 3,00, 2,50, 1,75, 1,50 bis 1,35, " 48,5</p>	<p>Tornister für Knaben 4,95, 4,50, 4,10, 3,85, 2,48, 1,70, " bis 95,5 Schultaschen für Mädchen für Hand und Rücken 5,50, 4,95, 4,25, 3,85, 2,75, 1,38, " 58,5 Bücherträger 3,95, 3,75, 1,98, 1,25, " 58,5 Holzfederkasten, poliert 58, 48, 38, 28, 18, 15,5</p> <p>Frühstücks-Gaschen aus Wachstuch, Rindleder und Blech.</p> <p>Schiefertafeln, liniert . . . 28 u. 23,5 Griffel, gespitzt . . . Dtz. 10 u. 8,5 Diarium, liniert . . . 12 u. 8,5 Ordnungsmappen . . . 50 u. 48,5 Federhalter-Etui aus Wachstuch u. Leder 1,35, " 85, 58,5 Notizbücher 75, 20, 15, 12, 8, 7, 4,5</p>	<p>Osterhasen, sitzend und laufend 95, 58, 48, 23, 10,5 Osterhasen mit Kiefer 1,18, " 75, 50, 28,5 Osternippes in Metall 4,25, 3,85, 1,38, " 98,5 Osternippes in Porzellan Reizende Neuheiten 3,85, 2,95, 1,18, " 48,5</p> <p>Handtaschen in eleganter Ausführung. Offenbacher und andere Fabrikate. Reisetaschen, Pa. Rindleder. Brieftaschen, Aktenmappen Portemonnaies für Damen und Herren.</p>
--	---	--	---

Alter Markt No. 35 L. Wolf Söhne, Elbing Ecke Heil. Geistsstr. 35

Zigarren, Zigaretten, Rauch- und Schnupftabak empfiehl Lina Peter, Elbing, Herrenstraße. 26.

Otto Reuter inh.: **Heinrich Esau**
ELBING Brückstr. 6.

Telefon 212.
Größtes Spezialhaus für Arbeitergarderoben
empfiehlt in nur sauberster Ausführung und tadelloser feinerer Ware
Schlosser- und Monteur-Jacken
in allen Größen und Qualitäten, mit schrägem und geradem Schlus
Fleischer-, Koch- und Friseur-Jacken
Maler-Röcke
Arbeiter-Hemden, Hosen, Blusen, Jacken, Westen
in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Agitiert für Eure Volkswacht!

ff. Englischbrunnen-Biere

aus feinstem Malz und Hopfen, hervorragend
 in Qualität, bekömmlich und haltbar

Brauerei Englisch Brunnen Elbing.

- Zweigniederlassungen in:
- Allenstein**, Gottstädterstrasse Nr. 3.
 - Bromberg**, Lindenstrasse Nr. 1.
 - Danzig**, Grosse Schwalbengasse Nr. 34.
 - Dirschau**, Markt Nr. 9.
 - Graudenz**, Speicherstrasse Nr. 26.
 - Konitz**, Mühlradstrasse Nr. 1.
 - Thorn**, Heilige Geiststrasse Nr. 7-9.

Von der Mode
 bevorzugt sind

Ulster

Größte Auswahl in neuzeitigen 1 und 2reihigen
 Formen aus nur modernen Stoffen

Meine Hauptpreislagen sind

49⁰⁰ 43⁰⁰ 37⁰⁰ 30⁰⁰
 25⁰⁰ bis 18⁰⁰

Anzüge

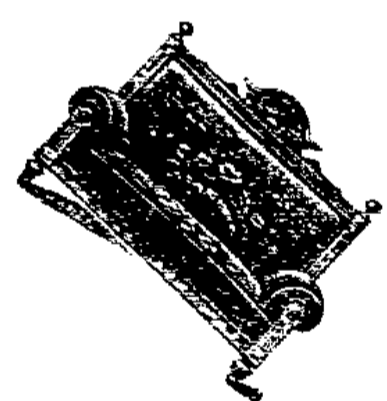
Enorme Auswahl in neuzeitigen 1 und 2reihigen
 Formen für jede Körpergröße fertig am Lager

60⁰⁰ bis 10⁵⁰

5% Rabatt.

Joseph Berlowitz

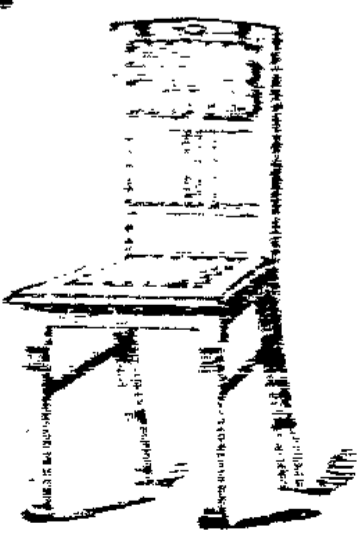
Elbing, Fischerstraße 37.



Möbel

mit allerkleinsten An- und Abzahlung
Wohnungs-Einrichtungen sowie einzelne
Möbelstücke in unerreichter Auswahl.
Herren- und Damen-Konfektion
Herren- und Damen-Schuhe

S. Maltenfort
 Elbing
 Alter Markt Nr. 5.



Gratis
 mit dem Transport

Neuen Kunden wird
 bei jeder 2. Mark
 10% über bei einem
 Einkauf von 20 Mk. an

Ich bin
 Volkswacht-
 Abonnent
 und
 berücksichtige
 nur
 Volkswacht-
 Inserenten.



Sie kaufen sämtliche neuesten
 erstklassigen
Konzert-Sprechapparate
 und Musikinstrumente aller Art
30-40 Proz. billiger
 als von auswärtigen Abzahlungs-
 geschäften mit Teilzahlung in
 Spezialhaus für Musikware:
Emil Schaefer,
 Elbing, Lehnstr. 147

In
Freier Stunde



Eine Hochschiff
 Kasse und Erzählungen
 für das wackere Volk

Kredit, kulant u. reell!
B. FEDER

Holzmarkt 27 - 28, Eing. Altstadt. Graben

Komplette Wohnungs-Einrichtungen, komplette Zimmer
von 8 Mk. Anzahlung an.

Konfirmanden-Anzüge und Kleiderstoffe
von 3 Mk. Anzahlung an.

Damen- und Herren-Konfektion
alle Neuheiten der Saison.

Bei einer
Wochen-
rate von **1 Mk.**

- 1 Sofa
- 1 Tisch
- 2 Stühle
- 1 Bett
- 1 Schrank
- 1 Waschtische
- 1 Käl. Kessel
- 1 Küchentisch
- 1 Küchenstuhl

Gratis:
1 Regulator

Moderne Wohn- u.
Schlafzimmer
von 10 Mk.
Anzahlung an.

Garnituren 88
Sofas von 30
Chaiselongues von 24
an bis zu den elegantesten.

Jacken - Kostüme, Damen-
Paletots, Damen-Jackets
Kostümröcke
Blusen usw.

Wochenrate nur

1

Gratis:
Schirme
Taschen
Hüte etc.

**Kinderwagen
und
Bettgestelle**

von **3 Mk.**
Anzahlung an

Bei einer
Wochen-
rate von **2 Mk.**

- 1 Sofa
- 4 Stühle
- 1 Eßtisch
- 1 Trumeau
- 2 Bettstellen
- 1 Schrank
- 1 Waschtische
- 1 Kommode
- 2 Matratzen mit
Kell
- 1 kompl. bessere
Küche

Gratis:

- 1 Teppich oder
Persieren

Einzelne Möbel

von **2** Anzahlung
an

Besonders vorteil-
haftes Angebot
in
Schuhwaren




Es versäume niemand, diese
besonders günstige Gelegenheit
noch vor dem Osterfeste war-
zunehmen. - Wir empfehlen:

- Einen Posten Herren-Schnür-, Zug- u. Schnallenstiefel 4³⁰
- Einen Posten Herren-Boxcalf-Schnürstiefel mit Lackkappe, fröh. 41,- jetzt 8⁷⁵
- Einen Posten braune Damen-Schnürstiefel früher 7,50 jetzt 5⁴⁰
- Einen Posten schwarze Damen-Boxcalf-Schnürstiefel mit und ohne Lackkappe, früher 8,50 jetzt 6⁷⁵
- Einen Posten schwarze Damen-Chevreaux-Schnürstiefel mit Stoffeinsatz, Derby, früher 10,- jetzt 6⁷⁵
- Einen Posten braune Mädchen-Schnürstiefel früher 7,50 und 5,75, jetzt 5,- und 4⁷⁵
- Einen Posten schwarze Mädchen-Schnürstiefel Größe 31,35 früher 7,50, Größe 27,30 früher 5,50, jetzt 4,25 und 3⁷⁵
- Einen Posten Damen-Leder-Hausstiefe früher 2,95, jetzt 1⁹⁵
- Einen Posten Kinder-Leder-Niederstreifer Größe 27,30 früher 1,95 jetzt 1⁴⁵

Stiefelkönig G. m. Breitgasse
b. H. Nr. 120.

Zum fidele Bauer Ohra-Niederfeld.
Sonntag, den 31. März 1912
Gewerkschaftskränzchen
Zu reger Beteiligung der Mitglieder der Gewerkschaft ladet ein
Das Vergnügungskomitee.

Billigste
Bezugsquelle beim Einkauf von
**Herren- u. Knaben-
Garderoben**

W. Riese

127 Breitgasse 127

Anfertigung
nach
Mass.

Anzüge und
Paletots
von 35 Mk. an.

Inventar
Ausführung

Garantiert
guter Sitz

Zum **Osterfeste**

empfehlen wir einen Auswahl
Kleiderstoffe
Herren-u. Knabengarderoben
Schuhwaren aller Art
Wäsche, Krawatten
Hüte, Mützen usw.

**Kaufhaus
Sally Bieber**
Stadtgebiet Nr. 46.

Einsegnungs-Anzüge

in blauen und schwarzen Stoffen
von 9, 12, 14, 16 bis 22 Mark empfiehlt

Philipp Schwersenz
Langfuhr, Hauptstrasse 40a. 1899

Verband der Tapezierer :: Filiale Danzig.

Konv. am 3. April, abends 8 Uhr, bei Schütz, Spargasse 23

Ordtl. Mitgliederversammlung

- 1. Tagesordnung:
- 2. Der bevorstehende Verbandstag in Köln.
- 3. Berichterung des Ausschusses.
- 4. Die Einkommensfrage im Bezirk.
- 5. Bericht des Kassabehalters.
- 6. Sonstiges.

Der Vorstand,
G. A. Brogwis.

3 Zimmer-Wohnung

mit möblirten Schlafzimmer, Küche
mit Bad, 1. Etage, 1. Stock, 1. Etage
Küche, Bad, 1. Etage, 1. Stock, 1. Etage

Wohnung mit 3 Zimmern,
Küche, Bad, 1. Etage, 1. Stock, 1. Etage

Diverse Lauben

in Danzig,
M. Schielau, Hauptstrasse 40a.

Zum **Osterfeste**

empfehle ich
Backartikel
in bester Qualität.

E. Warkentin
Schüsseidamm 24.

Carl Steinbrück
Abscht. Graben 52
Telefon 659
Eisenwaren
Eiserne Oefen
Kunstliche Schilfen

Herren-Anzüge

in guten modernen Stoffen
zu sehr billigen Preisen
empfehle ich 1899

Philipp Schwersenz
Langfuhr, Hauptstr. 40a.

Julius Goldstein's

enorm billiges Oster-Angebot!

Lawendelgasse 4, gegenüber der Nikolaikirche.

Junkergasse 2, neben dem Markthallen-Automat.

Damen-Kimono-Blusen gestreift 1,10 M. 95 S
Leinen-Damen-Blusen gestricke 3,25, 2,65, 1,95 M
Gestrickte Zephirblusen
Weißer Batistblusen mit Einsatz 1,85, 1,45 M. 95 S
Weißer Batistblusen mit Stickerei-Einsatz 2,85, 1,85, 1,50 M
Matrosen-Blusen mit blauem Kragen 2,65, 1,95 M

Leinen-Unterröcke gestr. 2,45, 1,85, 1,25 M. 95 S
Stickerei-Unterröcke 2,85, 2,45, 1,95 M
Stickerei-Untertaillen mit Handdurchzug 1,45 M, 95 S
Damen-Hemden mit Stickereipasse 1,85, 1,50, 1,10 M
Damen-Korsetts Frackform mit Strumpfhalter 3,25, 2,45, 1,85 M
Mieder-Korsetts 85 S

Damen-Putz
 nur Lawendelgasse 4
 bitte genau auf meine Firma zu achten.

Damen-Sporthut moderne Form, Glocke 1,85, 1,25 M
Jugendl. Sporthut mit Samtgarnitur 4,25, 2,45 M

Roßhaar-Hut mit voller, farbiger Seidengarnitur 4,50 M
Frauen-Roßhaartoque sehr kleidsam 3,50 M

Jockey-Knaben-Mützen 50, 35 S
Prinz Heinrich-Mützen 1,25 M, 95 S, 75 S
Matrosen-Mützen 1,65, 1,10 M, 85 S
Lederhütchen 1,65 M, 90 S, 75 S
Ulster-Südwester 1,10 M, 85 S

Weißer Teesdürze mit Stickerei-Volant und Träger 1,10 M, 95 S, 65 S
Weißer Blusen-Schürzen mit Stickerei-Volant 1,10 M, 95 S
Farb. Blusen-Schürzen 1,85, 1,35 M, 85 S
Schwarze Hausschürzen 95 S

Herren-Kragen Lein. 4fach 35, 28, 23 S
Serviteurs 68, 60, 45 S
Chemisettes 85, 60, 45 S
Bunte Garnitur 65 S
Manschetten Paar 60, 45, 38 S

Damen-Strümpfe farbig, geringelt, engl. lang Paar 45 S
Damen-Strümpfe engl. lang, schwarz und braun Paar 60, 45, 30 S
Kinder-Strümpfe nur gute Qualitäten. Bekannt billige Preise.
Herren-Socken Vigogne, natlos Paar 35, 28 S
Herren-Socken gezwirnt Paar 45 S

Normal-Herren-Hosen Paar 1,45, 1,10 M, 85 S
Normal-Herren-Hemden 1,60, 1,20 M, 95 S
Herren-Hosenträger Paar 90, 65, 48, 38 S
Damen-Handschuhe moderne Farben Paar 45 S
Glacé-Handschuhe Paar 1,75 M, 95 S

Ein großer Posten
Damen-Handtaschen
 48, 90 S, 1,35, 1,95, 2,45 M

Ein großer Posten
Gummi-Gürtel
 35, 60, 85 S

Ein großer Posten
Vorsteck-Schleifen
 45, 65, 90 S

Damen-Pantoffel Tuch-Pantoffel, Plüsch-Pantoffel mit Ledersohle
 Paar 40 S, 75 S, 95 S

Ein Schlager der Saison! Jedes Paar ohne Ausnahme

sind unsere **allerneuesten** Formen
Paris—London—Boston u. Brockton
 für
Damen- und Herren-Stiefel, Pumps und Halbschuhe.

Ein Blick in unsere Schaufenster überzeugt Sie, daß wir konkurrenzlos dastehen.

Schuh-Sport B. Flaum, Danzig, nur 84. Langgasse 84.

Gebrüder Lange
 Danzig, Kohlengasse 2.
 Ständiger Eingang von
Gelegenheitswaren
 wie:
 Kleiderstoffe, Woll-, Baumwoll-, Leinen-, Kurz-, Strickwaren, Trikotagen, Wäsche, Teppiche, Gardinen, Steppdecken, Krawatten, Regenschirme etc. etc.

Enorm billige Preise.

Allein in der **Reform-Zahn-Praxis** erhalten Sie

Zähne 180 M.

mit echten Platinstiften, in geeigneten Fällen Diatoris.
Zahnzienen fast gänzlich schmerzlos 1,00 M.
 Besonders für nervöse und ängstliche Personen zu empfehlen.
 Konkurrenzlose Preise.

Umarbeitung schlecht sitzender Gebisse
 billigst.
 Nicht immer ist das Teuerste das Beste. Ueberzeugen Sie sich selbst.
300 Mark Belohnung
 demjenigen, der mir nachweist, daß ich mehr als 1,80 Mark pro Zahn mit Kautschuckplatte fordere.

Reform-Zahn-Praxis
 Th. Goldmann
 Danzig, Langemarkt 31. Telephon 2563.

Uhren kauft man billig und gut
 mit dreijähriger Garantie

Silberne Damen- und Herrenuhren von 7,00 M
 Goldene Damenuhren von 14,00 M
 Wecker von 1,50 M
 Regulatoren und Freischwinger wehen Mangel an Raum zu jedem annehmbaren Preise.

Reparaturpreise: 1 Uhr reinigen 1 M
 1 Feder 1 M, Glas 15 S, Zeiger 10 S, Kapsel 20 S
Trauringe das Paar von 3 bis 60 M stets auf Lager. Eingravieren gratis.

M. Jacobsohn,
 Uhrmacher und Juwelier
 Nur Breitgasse Nr. 113

Mein Schnupftabak
 wird unter strengster Aufsicht gekachelt und garantiert rein aus Kentuckyblättern, ohne jeden Zusatz von deutschen Tabaken hergestellt. 1999

Feinstes Aroma! Außerdem empfehle ich
 en gros **Blättertobak** en gros
Joh. Kostuchowski, Danzig-Schidlitz,
 Fernspr. 2747. Karthäuserstrasse 113. Fernspr. 2747

A. C. Stenzel, Danzig Fischmarkt
 28, 29, 32, 33, 34.

Zum Umzuge empfiehlt:

Gardinen weiß und creme.
Portieren Meter von 38 S bis 1,50 M
Läuferstoffe Meter von 30 S bis 1,80 M
Bettdecken weiß, bordeaux und bunt.
Steppdecken 10, 8, 7, 6, 5, 4, 3 M
Einschüttungen garantiert federdicht.
Bezüge in weiß und bunt.

Bettfedern und Daunen, prima doppelt gereinigt, in allen Preislagen.

Zur Konfirmation:
Kleiderstoffe
 in hervorragenden Qualitäten als:
 gemusterte Kleiderstoffe, Crepe, Cheviot, Satintuch u. Diagonal in allen Preislagen
 Meter von 90 S bis 4,50 M
 sowie großes Lager in **Stickerei-Kleiderstoffen**
 im Preise von 1,50 bis 7,00 M per Meter.
Ferner empfehle Einsegnungs-Anzüge
 in jeder Größe und Qualität von tadellosen Stoffen und guter Verarbeitung
 von 12,00 bis 20,00 M

Aus der Fülle unserer Frühjahrs-Neuheiten bringen wir für Ostern ein hervorragend preiswertes Angebot

Damen-Konfektion

Selbst die billigsten Piécen zeichnen sich durch gute exakte Verarbeitung, vorzügliche Stoffe, sowie tadellosen Sitz aus und führen wir somit einen Beweis für die außerordentliche Leistungsfähigkeit unserer Konfektions-Abteilung.

Hochelegante
Kostüme
Jackett auf reiner Seide in vornehmer Ausführung
46⁰⁰ 58⁰⁰ 68⁰⁰

Klassische Neuheit
Taffet-Glacé-Blusen
mit moderner Singergarnatur **10⁷⁵**

Moderne
Voile-Blusen
auf reiner Seide, in soliden und sparten Farben
13⁷⁵ 19⁷⁵

Moderne
Tüll-Blusen
ganz auf Seide **5⁹⁰**

- Reinseidene Paletots 19⁷⁵ 28⁷⁵ 33⁷⁵ 46⁰⁰
in moderner Fassons
- Schwarze Damen-Paletots 19⁷⁵ 24⁷⁵ 28⁷⁵ 36⁰⁰
in hervorragender guter Ausführung
- Engl. gemusterte Paletots 13⁷⁵ 16⁷⁵ 19⁷⁵ 26⁷⁵
in soliden Stoffen und leichten Fassons für Damen und Backfische
- Fantasie-Paletots 36⁰⁰ 48⁰⁰ 58⁰⁰
schwarz und farbig, hochparierte Fassons
- Reinseid. Mousselinekleider 14⁷⁵ 18⁷⁵ 28⁷⁵ 38⁰⁰
- Reinseidene Taffetkleider 36⁰⁰ 48⁰⁰ 75⁰⁰
- Frühjahrs-Kostüme 16⁷⁵ 24⁷⁵ 28⁷⁵ 38⁰⁰
Tadellose Verarbeitung, vorzügliche Stoffe, Jacke auf Halbsede

Bedeutend unter Preis!
Reinseidene
Taffet-Kostüme
in vorzüglicher Verarbeitung nur in kleinen Größen **48⁰⁰**

Reinwollene
Mousseline-Blusen
ganz auf Futter in geschmackvollen Dessins
2⁹⁰ 4⁵⁰ 5⁷⁵

Neue reinseidene
Blusen
5⁷⁵ 9⁷⁵ 16⁷⁵

Moderne
Popeline-Bluse
in reicheren Farbensortiments **6⁷⁵**

Ein großer Posten
Weiß. Blusen
2⁹⁰ 3⁷⁵ 5⁷⁵ 6⁷⁵

Gebr. Freymann

Kinderpaletots
in hervorragend guter Ausführung
4⁷⁵ 5⁷⁵ 7⁷⁵ 9⁷⁵

Preiswertes Osterangebot

in Herren- und Knaben-Garderoben.

Herren-Anzüge	Knaben-Anzüge
Herren-Anzüge	Blusen-Anzüge
Gebrauch-Anzüge	Waischen-Anzüge
Frühjahrs-Paletots u. Livree	Jackett-Anzüge
Herren- u. weiße Westen	Handschuhe-Anzüge
Krawatten u. Selbstbinder	Hüte Garnituren
	Kragen, Servietten und Taschentücher

Hüte :: Mützen :: Handschuhe :: Schirme
in geschmackvoller großer Auswahl

Otto Daberkow

J. Lipowaki Nachf.
Marienwerder
Markt 19
Sonntag, den 31. d. Mts. von 9 Uhr ab an der Kasse

Marienwerder.
Schuhe und Stiefel
Sandalen und Pantoffeln
Eduard Schöde, Wallstr. 8.

Herrmann Degen
Bürsten

Borcherts
Arbeiter!
Agitiert für eure
Volkswacht!!!

Berliner Rasier-, Frisier- und Haarschneide-Salon
von
Erich Busch, Graudenz
Kalinkerstrasse Nr. 13.

Saubere und gute Bedienung in und ausser dem Hause. Anfertigung sämtlicher moderner Haararbeiten. Spezialität: Theater-Frisieren und Haarschneide-Operation. Verfertigung von Perücken und Bärten. Verkauf von Locken, Zöpfen, Unterlagen sowie sämtliche Toilettenartikel zu den billigsten Preisen.

Buchdruckerei Emil Gahr
Graudenz, Brüderstraße 7
empfiehlt sich zur
Herstellung von Drucksachen aller Art.
Ferner empfiehlt
Schulbücher
für Gemeindeschulen
Schreib- u. Zeichenmaterialien
sowie alle sonstigen
Schulbedarfs-Artikel
Buchdruckerei **Emil Gahr, Graudenz.**

Eine Sensation für Danzig

ist die

Neu-Eröffnung

vom

Hut-Bazar „Zum Strauß“

Heute Freitag, den 29. März, nachmittags 6 Uhr

An der Markthalle **Lawendelgasse 6/7** An der Markthalle

Hut-Bazar
„Zum Strauß“

Unübertroffen größte
Auswahl

Damen-

and

Kinder-Hüten

zu staunend billigen
Preisen.

Lawendelgasse 6/7.

Hut-Bazar
„Zum Strauß“

Überzeugen Sie sich
von der großen
Leistungsfähigkeit,
vornehmen Geschmack
und den enorm
billigen Preisen.

Modernisierung
von Hüten
gut und billig.

Zur Einsegnung

empfehlen

Moderne Stiefel

mit und ohne Latschappe, Größe 34 und 37 von 4.50 an

Herren-Zugstiefel 3.90

Kinder-Schnür- und Knopfstiefel bis Größe 22 1.35 MS.

E. & B. Schlachter

Heiligegeistgasse 141, 2. Haus am Holzmarkt.

Empfehle zum Backen

Stargard Weizenmehl 000 Pfd. 17 S
5 Pfd.-Beutel Adiermehl 1.10 M
Sultaniener Pfd. 70. 80 S
Mandeln Pfd. 1.40 M
3 Pack Backpulver 25 S
Fl Zitronen- oder Gewürzöl 25 S
Streuzucker Pfd. 28 S

Brausweiter

Tischergasse 23.

Elegante Neuheiten

Saison 1912.

Sommer-Paletots u. Ulster

MS. 18, 21, 24 bis 48.

Gediegene
Stoffqualitäten
Prima Fütter

Spezialität

zu überreich billigen
Preisen

Rosshaar-
Werkstatt-
Verarbeitung

Schul-Anzüge
in vieler Mustern

Einsegnungs-Anzüge
Kleid-same Fassons

Pelerinen
empfehlen

Herren-Jackett-Anzüge

geschmackvolle Neheiten und Fütter von und maßgef. für
jede Figur passend. ohne Anordnung

MS. 18, 24, 27, 29 bis 42.

Original Kieler Knaben-Anzüge

10, 12, 15, 18 v.

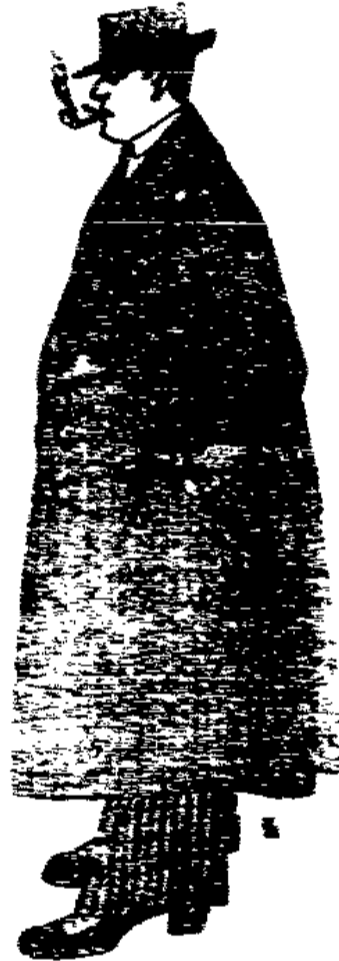
Eugen Hasse

Garantie
für tadellosen
Sitz.

Kohlenmarkt 14/16, Ecke Passage.

Fernsprecher 1854.

Beachten Sie meine 6 Fenster.



Partiewaren

Gelegenheitskäufe

III. Damm 7-8
Junkergasse 1

Große Posten guter, billiger Waren

Blusen in Seide, Wolle, Mousseline, Voile, Leinen, Battist, Kattun von 85 S an

Kostümröcke größte Auswahl, spottbillig

Unterröcke in Alpaka, Trikot, Leinen, Waschstoff von 95 S an

Ein Posten Wasch-Unterröcke in vielen schönen Mustern von 85 S an

Ein Posten Haargarnituren alle 6 teilig, mit Goldauflage oder Steinchen, durchweg 65 S

Ein Posten Gürtel, Gummi, Seide, Brokat, Leder, darunter elegante Sachen jedes Stück 30 S

Ein Posten Knabenschürzen alle Größen 38 S

Ein Post. eleg. Stickerei-Lätzchen jedes Stück 25 S

Trikotagen, Strumpfwaren, Wäsche, Schürzen, Korsetts

alles spottbillig

104

Hausfrauen! Denket nach,



Unsere
Käsesorten
sind ebenso gut

was besser zum Braten, Backen oder als Brotaufstrich sich eignet; — alte oder frische Butter? — Na — selbstverständlich nur frische!!! — Sehen Sie, genau so ist es bei der Verwendung von Margarine. — Je frischer, je lieber, und merken Sie es sich genau: — Nirgends, in ganz Danzig und Umgegend erhalten Sie besseren und frischeren Meiereibutter-Ersatz, als einzig und allein in den

Danziger Margarine-Consum-Hallen,

Lawendelgasse 9, Langgarten 115, Petersilien-gasse 11.

Langfuhr, Brunshöferweg 21.

108